

Die Geschichte des Flughafens Zürich-Kloten

Entwicklungen in 60 Jahren

Monika Reuschenbach



Reisen heute
KM S. 92.1



Die Geschichte des Flughafens Zürich-Kloten ist schon mehr als 80 Jahre alt. Zuerst gab es in Dübendorf einen Flughafen. Dieser wurde vom Militär und der zivilen Luftfahrt (für die Bevölkerung) genutzt.

1945 entschied sich der Bundesrat dafür, für die zivile Luftfahrt einen eigenen Flughafen zu bauen und wählte den Standort Zürich-Kloten aus. 1946 konnte mit dem Bau des Flughafens begonnen werden, nachdem über eine Abstimmung genügend Geld gesprochen wurde.

Im Jahr 1948 konnten die ersten Flugzeuge starten und landen.

1953, als auch das erste Flughafenterminal gebaut war, wurde der Flughafen mit einem grossen Fest eingeweiht.

In den nachfolgenden Jahren bis heute fanden regelmässig verschiedene Ausbauphasen statt: Fingerdocks wurden erstellt, neue Pisten gebaut, Park-

häuser kamen dazu, Pisten wurden verlängert, die Terminals wurden grösser usw. Immer mussten die Stimmbürger über die dafür nötigen Gelder (Kredite) abstimmen.

Der Flughafen wurde nicht nur wegen der zunehmenden Passagierzahlen vergrössert, sondern vor allem, weil mehr Waren transportiert wurden und zusätzliche Sicherheitsstandards nötig wurden.

Bereits im Jahr 1974 musste über Lärmschutzverordnungen gesprochen werden, weil der Fluglärm die Menschen zu stören begann. Es wurden deshalb auch Flugrouten geändert.

2001 erlitt der Flughafen einen grossen Schock: Die Fluggesellschaft Swissair konnte ihre Rechnungen nicht mehr bezahlen und deshalb durften ihre Flugzeuge nicht mehr fliegen (Grounding). Im Anschluss daran wurde die Fluggesellschaft Swiss gegründet, die heute der deutschen Fluggesellschaft Lufthansa gehört.

Die Firma, die den Flughafen verwaltet, heisst Uniqe.

Der Flughafen liegt auf dem Gemeindegebiet Kloten. Das ganze Flughafenareal mit allen Nebengebäuden schliesst auch die Gemeinden Glattbrugg-Opfikon, Rümlang, Oberglatt und Winkel mit ein.

► Beschreibe die drei Bilder:

- Was siehst du auf den Abbildungen aus den Jahren 1948, 1967 und 2002?
- Was alles hat sich verändert?

Sammelt in Gruppen, welche Auswirkungen der Ausbau des Flughafens hat. Teilt die Auswirkungen in positive und negative Aspekte auf.

- Zeichne ein Bild, wie der Flughafen in 50 Jahren aussehen könnte.
- Beurteilt, ob die Erweiterung des Flughafens nachhaltig war / ist (siehe Spuren – Horizonte, TH S. 128)
- Diskutiert, ob heute auch noch der Standort Kloten gewählt würde. Warum? Warum nicht? Stellt Argumente pro und kontra in einer Tabelle zusammen.
- Sucht mit der Schweizer Karte einen neuen Standort für einen ähnlich grossen Flughafen, der noch Ausbaupotenzial hätte. Begründet eure Wahl und diskutiert sie in der Klasse (siehe auch Spuren – Horizonte, TH S. 125 und KM 143.13).

Lies unter «www.flughafen-zuerich.ch ->

Geschichte» die Entwicklung des Flughafens und der Flugzeuge nach. Stelle wichtige Informationen auf einem Plakat zusammen.

 Recherchiere zur Geschichte der Swissair, der Crossair und der Swiss.

- Stelle zusammen, wie sich diese Fluggesellschaften entwickelt und verändert haben. Gestalte einen Vortrag dazu.

 Stelle die Geschichte der Luftfahrt mit verschiedenen Flugzeugtypen zusammen. Recherchiere dazu in Büchern und dem Internet.

Die Geschichte des Flughafens

Didaktische Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer

Dass sich Schülerinnen und Schüler mit der Geschichte des Flughafens beschäftigen, trägt dazu bei, ein Bewusstsein für Entwicklungen und Prozesse zu gewinnen. Auch wenn dies zunächst abstrakt erscheinen mag, kann aufgrund der Bilder sehr konkret veranschaulicht werden, was sich seit Beginn des Flughafens alles verändert hat – und dies ist beachtlich.

Die Schülerinnen und Schüler erkennen anhand dieser Arbeitsmaterialien, dass die baulichen Veränderungen auch Auswirkungen auf die gesamte Infrastruktur haben, insbesondere ein massiver Ausbau der Flugbewegungen erfolgte und damit die Diskussionen um Lärmschutzbestimmungen und -massnahmen gleichermaßen voran getrieben werden mussten. Was dabei Ursachen und was Folgen sind, lässt sich nur schwer unterscheiden. Wenn die Schülerinnen und Schüler dies erkennen, ist ein wichtiger Lerneffekt erreicht. Das Ziel ist aber primär, dass sie verstehen, warum und wie ein Flughafen ständig ausgebaut wird. Eindrücklich ist dies an einer Führung zu den Baustellen zu erkennen; dort wird auch die enorme Dimension deutlich, die gerade aus dem Bildvergleich mit 1948 resultiert (Bild oben links: 1948, unten links: 2002, oben rechts: 1967).

Ziele:

- Die Schülerinnen und Schüler lernen
- die Geschichte des Flughafens in Auszügen kennen
 - die Entwicklung anhand von Bildern abzuschätzen
 - Bilder zu beschreiben, Unterschiede zu erkennen
 - den Flughafen als Entwicklungsprozess zu begreifen.

Mögliche Weiterführungen:

- Diskussion über Ursachen und Folgen der Entwicklung
- Führung auf dem Flughafen (Baustellenbesichtigung / Besuch der Zuschauerterrassen)

gung / Besuch der Zuschauerterrassen)

Literatur / Quellen:

www.flughafen-zuerich.ch-> Unterrichtsmaterialien
Auf dieser Webseite befinden sich zahlreiche weitere Materialien für die Mittelstufe.

http://de.wikipedia.org/wiki/Flughafen_Kloten

Weitere Aufträge rund um den Flughafen:

- Ich checke ein – und dann?
- Dienstleistungen eines Flughafens
- Die Gepäcketikette
- Lärm durch Flugzeuge
- Piktogramme am Flughafen
- Weiterführende Aufträge zum Flughafen
- Siehe auch Cluster Flughafen (Übersicht)

Lehrmittelbezüge:

- Ich nehme am Verkehr teil, TH S. 91
- Reisen heute, TH S. 92, KM S. 92.1
- Tourismus, TH S. 110-115 (einschliesslich KM)
- Nachhaltigkeit, TH S. 128
- Debattieren, TH S. 125 und KM 143.13